

Die kleine Welt

Im Jahre 1910 – eine kleine Welt am Platzl zwischen gestern und morgen. Im Haus des verwitweten Bäckermeisters Alois Weinzierl herrscht geschäftiges Treiben: zwei Töchter im heiratsfähigen Alter, eine gestrenge Schwester, ein neugieriger Lehrbub – und eine Kundschaft, die nach den reschesten Brezn der Stadt verlangt.

Doch ausgerechnet am Tag seines fünfzigsten Geburtstags gerät das geordnete Leben ins Wanken: ein handfester Skandal bedroht seinen Ruf, und was als harmlose Feier beginnt, wird zur Bewährungsprobe für Ehre, Ansehen und den Frieden im Haus.

Während Alois und seine Schwester Amalie um Haltung ringen, verfolgt die jüngste Tochter Gusti unbeirrt ihre eigenen Pläne. Sie will mehr als eine standesgemäße Partie – sie will Freiheit. Zwischen Erwartung und Eigensinn, Konvention und Aufbruch entfaltet sich das stille Aufbegehren einer jungen Frau gegen die Grenzen ihrer kleinen Welt.

„Die kleine Welt“ ist ein Volksstück voller Witz, Wärme und Widersprüchlichkeit – über Menschen, die lieben, scheitern, hoffen und lernen müssen, dass am Ende das Herz Trumpf ist.

Aufführungsrechte: Rebecca Gischel

Unserem Publikum:

Ein herzliches Willkommen und viel Vergnügen!



EBERAU

Alois Weinzierl, Bäckermeister

Klara, seine ältere Tochter

Gusti, seine jüngere Tochter

Amalie, seine Schwester

Maxl, Bäckerlehrling

Hugo Fink, königlicher Hofbeamter

Josef Hackl, Polizeioberwachtmeister

Ludwig Wagenbauer, Schankkellner

Julia Schiebl, Witwe

Xaver Remhold, Metzgermeister

Dr. Stumm, Magistratsrätin

Franz, Bäckergeselle

Eduard, Bäckergeselle

BUCH Christian

WIESNER Tanja

ASCHENBRENNER Sonja

HOLZINGER Monika

NEUBAUER Valentina

UNGER-LIND Heinz

ENGELMAYER Josef

GRUBER Wolfgang

HERCZEG Melanie

FENZ Günter

KRAXNER Gerlinde

LUISSER Franz

KANZ Ernst

Regie, Bühnenbild

GLUDOVATZ Ida

Kostüme

SCHREINER Claudia

Frisuren

MARTH Christa

Medienarbeit

TUIFEL Maria

Obmann

GANSFUSS Heinz

Technik

FLAMISCH Siegfried

PETROVIC Dubravko

SZABOLCS András